



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister

Bereich: Kinder- und Jugendförderung, Schule
Az: 40
Datum: 28.02.2012

2012/063
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Jugendhilfeausschuss	29.03.2012	9

Betreff

Familienzentren in Castrop-Rauxel,
hier: Antragstellung für weitere Familienzentren

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Errichtung eines weiteren Familienzentrumverbundes im Ortsteil Habinghorst.

G l ö ß
Erste Beigeordnete

Sachverhalt

Die Pilotphase zur Entwicklung der Familienzentren ist mit der Zertifizierung des Familienzentrums Mikado erfolgreich abgeschlossen worden und der flächendeckende Ausbau der Familienzentren hat in NRW am 1. August 2007 begonnen. Seither entwickeln sich in jedem Kindergartenjahr Kitas zu Familienzentren kontinuierlich weiter. Bereits sieben weitere Familienzentrumsverbünde in Castrop-Rauxel tragen das Gütesiegel „Familienzentrum NRW“.

Die Ausbauziele für das Kindergartenjahr 2012/2013 wurden im Februar 2012 vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein- Westfalens in einem Anschreiben bekannt gegeben. Die Landesregierung will eine Neuausrichtung der Familienzentren. Die Familienzentren sollen stärker als bisher genutzt werden, um gerade auch denen Familien Hilfe und Unterstützung anzubieten, die besonderer Förderung bedürfen. Im Fokus liegt nun eine noch stärkere präventive Ausgestaltung.

Im 1. KiBiz-Änderungsgesetz hat die Landesregierung die Familienzentren in belasteten Bereichen gestärkt, sie erhalten jährlich 14.000 € Landesförderung, gegenüber anderen Familienzentren, die jährlich 13.000€ erhalten.

Die Landesregierung hat deshalb die Verteilung der neuen Familienzentren anhand eines Sozialindex festgelegt, dem die Messgrößen „Kinder unter 7 in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II“ und „Abgänger ohne Schulabschluss“ zu Grunde liegen. Hier wird der Fokus auf Standorte gelegt, die ein höheres Bildungs- und Armutsrisiko tragen.

Für den Jugendamtsbezirk Castrop-Rauxel bedeutet das für das Kindergartenjahr 2012/2013 als Planungsziel die Ausweitung um einen weiteren Verbund.

Bei der Auswahl des Verbundes durch die Steuerungsgruppe vom 14.02.2012 wurde auf einen Stadtteil mit besonderem Handlungsbedarf sowie auf die Sicherstellung der Trägervielfalt vor Ort geachtet.

Die Steuerungsgruppe Familienzentrum und die AG 2 haben 05.03.2012 die Empfehlung ausgesprochen, ein Familienzentrum im Verbund im Ortsteil Habinghorst zu bilden. Die Auswahl der Kindertageseinrichtung, die sich zum Verbundfamilienzentrum bewirbt, soll durch den Jugendhilfeausschuss erfolgen. Hierzu hat die Steuerungsgruppe und die AG 2 abschließend beraten und empfiehlt:

Die Errichtung eines Verbundfamilienzentrums im Ortsteil Habinghorst mit den Kindertageseinrichtungen:

1. Kath. Kindergarten St. Josef
Lessingstr. 18a
44579 Castrop- Rauxel
2. Kath. Kinderhaus St. Barbara
In der Wanne 23
44581 Castrop-Rauxel
3. Heilpädagogischer Kindergarten des Caritasverbandes
Oskarstr. 51
44579 Castrop-Rauxel
4. Evang. Stephanushaus
Borghagener Str. 167
44581 Castrop-Rauxel

